

Um eine fachgerechte Folienmontage zu gewährleisten, sollte diese immer von 2 Personen vorgenommen werden. Bevor Sie mit der Montage beginnen, stellen Sie sicher, dass Sie folgende Werkzeuge zur Hand haben: **Sprühflasche gefüllt mit Wasser und Montagekonzentrat, Glasschaber, Rakel, Küchenpapier**  
Tipp: für ein besseres Ergebnis wird destilliertes Wasser empfohlen, um mögliche Kalkablagerungen zu vermeiden.



1. Messen Sie die Fenster aus. Bestellen Sie die Folie umlaufend ein bis zwei Millimeter kleiner als das Glasmaß (gemessen ab dem Dichtungsgummi)



2. Sprühen Sie die Scheibe un-mittelbar vor der Montage mit dem Montagewasser ein, reinigen Sie diese gründlich mit einem Glasschaber und trocknen Sie die Scheibe und den Rahmen mit einem Küchentuch.



3. Lösen Sie den Schutzfilm von der Folie. Dies gelingt am besten, indem man zwei Streifen Klebefilm an einer Ecke befestigt und langsam auseinander zieht.



4. Während eine Person die Folie an zwei Ecken festhält, löst die zweite Person den Schutzfilm komplett ab und sprüht die Klebeseite der Folie ein. Danach sprühen Sie die Glasfläche ein.



5. Legen Sie die nasse Folie auf die nasse Glasscheibe. Die Folie lässt sich jetzt noch gut ausrichten. Vermeiden Sie die Folie abzulösen, da sich dadurch Schmutz zwischen Scheibe und Folie legen kann.



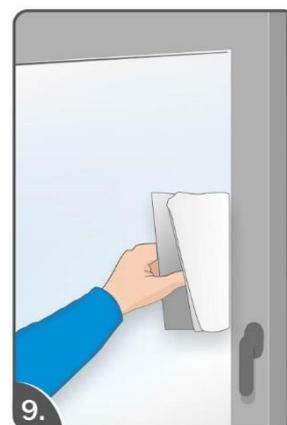
6. Wenn die Folie nun auf der Glasscheibe ausgerichtet ist, besprühen Sie diese nochmals ausreichend mit Montagewasser.



7. Glätten Sie die Folie von der Mitte nach außen, mittels einer Rakel. Hierbei ist ein gewisser Druck nötig, damit möglichst viel Wasser herausgerakelt wird.



8. Nochmals die Folie mit Montagewasser besprühen. Danach die Folie wieder mit Druck von der Mitte nach außen rakeln - Solange, bis das Wasser maximal herausgerakelt wurde.



9. Umwickeln Sie nun noch die Rakel mit einem fusselfreien Küchentuch und rakeln nochmal mit mäßigem Druck von der Mitte nach außen, sodass das Restliche Wasser vom Küchentuch aufgenommen wird (Küchentuch öfter wechseln).